



Umschau 04 | 2024

360°

Kalender 2025 Poster
im Innenteil zum Heraustrennen.

Ihr findet den Kalender auf Seite 16.

MITARBEITER-MAGAZIN

Unternehmensverbund ELSTERWERK

- ✦ Außenarbeitsplatz bei der MTU in Ludwigfelde
- ✦ Ich arbeite gern im ELSTERWERK
 - Tabea Possehl aus Luckenwalde stellt sich vor
- ✦ Benefiz-Kunstauktion im TagungsHaus
 - Kult!INKoffer
- ✦ ELSTERWERK zum Anfassen
 - Nacht für Neugierige in Ludwigfelde
- ✦ Einführung ELO im ELSTERWERK
 - Digitales Rechnungssystem
- ✦ Folge ELSTERWERK auf instagram und facebook
- ✦ Gewerbeparkfest in Herzberg
- ✦ Werkstattmarkt in Herzberg
- ✦ Schichtwechsel 2024
 - Werkstattbeschäftigter Marius Kuring beim Bundesministerium für Arbeit
- ✦ "Brandenburger Gastlichkeit"-Siegel für das BlauHaus
- ✦ Projektgruppe "Inklusive Freizeit"
 - Zusammenarbeit Lebenshilfe Elsterkreis e.V. und Aktion Mensch



Auf dem ELSTERWERK Werkstättenmarkt hatte das Theaterstück "Neinhorn" von Kult!INKoffer Premiere. Dank der Unterstützung durch die Sparkassenstiftung Elbe-Elster kann das Projekt sich im nächsten Jahr weiter entwickeln.



Impressum

Herausgeber: ELSTERWERKE gGmbH, An den Steinenden 11, 04916 Herzberg (E.), Telefon: 03535 4054-0

Satz, Gestaltung und Redaktion: PR & Marketing, ELSTERWERKE gGmbH, Email: pr@elsterwerke.de

Druck: DruckHaus der ELSTERWERKE gemeinnützige GmbH

Der Newsletter wird gratis an Mitarbeiter im ELSTERWERK abgegeben. Mit Namen gekennzeichnete Artikel entsprechen inhaltlich nicht immer der Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht der Veröffentlichung von Leserzuschriften ganz oder auszugsweise vor. Beiträge oder Hinweise für nachfolgende Ausgaben senden Sie bitte an:

PR & Marketing, ELSTERWERKE gGmbH, Uferstraße 5, 04916 Herzberg (E.) Telefon: 03535 24721-51

Hinweis: Bitte Redaktionsschlüsse beachten!

*Gender-Hinweis:

In unserem Magazin „Umschau 360“ verwenden wir häufig nur die neutrale männliche Form. Diese gilt stellvertretend für alle Geschlechter.

Liebes ELSTERWERK-Team,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende und wir blicken auf erfolgreiche Momente 2024 zurück. Vieles haben wir gemeinsam geschafft – sowohl in den Bereichen, in denen wir unser Können täglich unter Beweis stellen, als auch in neuen, spannenden Projekten, die uns als Team gefordert haben. In dieser letzten Ausgabe möchten wir mit Ihnen einen Rückblick auf die besonderen Höhepunkte und Entwicklungen in 2024, sowie Ereignisse nach dem Erscheinen des letzten Magazins werfen:

Benefiz-Kunstauktion im TagungsHaus

Kunst und Engagement gingen Hand in Hand bei unserer Benefiz-Kunstauktion im TagungsHaus. Die Werke der Kunstgruppe von Kult!INKoffer fanden viel Zuspruch.

Einführung des ELO-Systems im ELSTERWERK

Ein weiterer Meilenstein ist die schrittweise Einführung des digitalen Rechnungssystems ELO, das unsere internen Abläufe effizienter und transparenter gestaltet. Dies stellt einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung dar und bringt uns dem Ziel einer papierlosen Zukunft näher.

Nacht für Neugierige, Gewerbeparkfest und Werkstattmarkt

Die Nacht der Neugierigen in Ludwigsfelde, das Gewerbeparkfest und der Werkstattmarkt in Herzberg waren ein voller Erfolg und zogen zahlreiche interessierte Menschen aus der Umgebung an. Es war eine wunderbare Gelegenheit, unsere Arbeit und unser Handwerk einem breiten Publikum vorzustellen.

Schichtwechsel 2024 und Einblicke ins Bundesministerium für Arbeit

Marius Kuring erhielt spannende Einblicke in die Arbeit des Bundesministeriums für Arbeit – eine wichtige Gelegenheit, um über die Zukunft der Arbeit nachzudenken und die Veränderungen der Arbeitswelt zu verstehen.

30 Jahre Frühförderung

Seit nunmehr 30 Jahren setzt sich der Bereich der Frühförderung dafür ein, unterstützungsbedürftige Kinder bestmöglich bei der Entwicklung zu fördern. Dieses besondere Ereignis haben wir am 13.11. gemeinsam mit unserem engagierten Team im BlauHaus gefeiert. Eine perfekte Gelegenheit auf das bisher Erreichte zurückzublicken und die großartige Arbeit unseres Teams zu würdigen.

"Brandenburger Gastlichkeit"- Siegel für das BlauHaus

Ein ganz besonderer Erfolg war die Verleihung des BG-Siegels für das BlauHaus – eine Bestätigung für das hohe Niveau unserer Gastfreundschaft und ein weiteres Aushängeschild für unser Unternehmen.

Abschließend möchten wir uns bei allen Beteiligten für die großartigen Ergebnisse und das Engagement im Jahr 2024 bedanken. Ihr Einsatz und Ihre Leidenschaft sind der Motor, der uns als ELSTERWERKE vorantreibt.



Für das kommende Jahr stehen uns weiterhin große Herausforderungen bevor. Der Preisdruck bei unseren Kunden lässt derzeit nur sehr verhaltene Preisanpassungen zu, was uns getrieben durch die wohlwollende Gehaltsentwicklung dazu verpflichtet, unsere Effizienz und Prozessoptimierung weiter voranzutreiben. Hier sind wir alle gefragt:

Gemeinsam können wir auch in 2025 erfolgreich arbeiten, indem wir kreative Lösungen finden und unsere Prozesse kontinuierlich zu verschlanken und zu verbessern.

In diesem Sinne blicken wir mit Zuversicht und Motivation auf das kommende Jahr und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Erfolge. Herzlichen Dank für Ihren Einsatz und Ihre hervorragende Arbeit!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Möge es euch Gesundheit, Glück und Erfolg bringen.

Two handwritten signatures in black ink. The first signature is 'K. Koch' and the second is 'M. Weise'.

Ihr Karsten Koch und Mirko Weise

Insg. 18 Firmen nahmen an der Veranstaltung teil. 2500 Besucher zählte das ELSTERWERK in Ludwigsfelde an diesem Tag. Niederlassungsleiter Herr Martin bedankte sich herzlich bei allen Mitarbeitenden und Werkstattbeschäftigten für ihre Unterstützung.



Auftritt der ELSTER WERKE Band mit den Flying Rockets

Mitmachaktion "Schuhlöffel": Produktfertigung live



Besucher konnten sich über die Ausbildungsberufe informieren.



Auftritt der ELSTER WERKE Band mit den Flying Rockets



Metallbearbeitung (Schweißen) selber ausprobieren



Neugierig bleiben!



Auch für die kleinen Gäste gab es jede Menge Spaß und Spiel.

Schaut doch einfach beim nächsten Mal mit vorbei.

Nacht für Neugierige

Industrie hautnah erleben in Ludwigsfelde

Technik & Industrie
zum Anfassen
im ELSTERWERK.

Wenn Wirtschaft auf Kunst und Kultur trifft in Ludwigsfelde, dann heißt es neugierig sein & auf den Weg machen. Am 28. September öffneten zum vierten Mal Unternehmen aus Ludwigsfelde ihre Türen zur „Nacht für Neugierige“. Bestaunen und erleben konnte man an dem Abend Industrie- und Produktion in ansässigen Unternehmen.

ELSTERWERK zum Anfassen

Um 16 Uhr startete die Veranstaltung mit einem Herzlichen Willkommen am Empfang der Eingangshalle.

Ausbilder Maximilian Feder (Industriemechaniker) und Ausbilder Mike Boljes (Elektroniker für Geräte und Systeme) gaben Auskunft zu den Ausbildungsberreichen und Ausbildungsinhalten.

Die Infostände der Ergotherapie und des Sozialbereichs beantworteten Fragen zu den Beschäftigten und deren Mitwirken im Fertigungsbereich sowie im Bereich Montage und Verpackung und boten einzigartige Ton- und Bastelarbeiten unserer Beschäftigten an, von denen eine Vielzahl am Samstag vor Ort an ihrem üblichen Arbeitsplatz waren und Einblicke in ihre tägliche Arbeit gaben. Doch auch die kleinen Gäste bekamen reichlich Unterhaltung. So gab es für sie die Möglichkeit sich durch Kinderschminken und Kindertattoos zu schmücken, gemeinsamen Spaß auf der Hüpfburg zu erleben, sich gegenseitig an der Tischtennisplatte zu messen und an tollen Preis – Spielen teilzunehmen.

Der absolute Renner des Abends war die Möglichkeit, für Groß und Klein, einen eigenen Schuhlöffel zu fertigen. So konnten unsere Besucher Produktion live miterleben und sehen, wie der Laser beeindruckend schnell aus dem Blech die Rohlinge schneidet. Mit diesem Rohling gingen sie dann zur nächsten Station, der Bürstmaschine, wo die Oberfläche entgratet sowie verfeinert wurde. Der letzte Schritt war dann das Biegen des Schuhlöffels in die klassische halbrunde Form an unserer Abkantbank. Unter Anleitung unserer Mitarbeiter konnten sie diesen dann teils selbst in Form bringen – fertig war eine schöne und abwechslungsreiche Erinnerung für diesen besonderen Abend.

In der Schweißabteilung war es sogar möglich – neben dem Schuhlöffel – Schweißnähte zu ziehen und sich einmal selbst in der Metallverarbeitung auszuprobieren. Alle Produktionsstationen waren gut besucht, am Ende wurden über 600 Schuhlöffel begeistert von unseren Besuchern gefertigt!

Auch außerhalb der Produktionshalle boten wir großartige Unterhaltung – 2 Live-Auftritte unserer hauseigenen ELSTERWERKE Band! Ab 19 Uhr konnten unsere Besucher dann der Rock'n Roll Band den »Flying Rockets« lauschen und das Tanzbein schwingen. An der Cocktailbar mit gemütlicher Lounge-Ecke gab es Drinks und Bratwürste vom Grill. Unsere Gäste konnten sich um die Feuertonnen herum aufwärmen. Wir beglückwünschen die Gewinner der zwei Feuerkörbe aus Eigenproduktion. Die Resonanz an diesem Abend war durchweg positiv bis hin zu begeistert und beeindruckt. Wir bekamen sehr viel Lob und Anerkennung für unsere Arbeit.

Wir bedanken uns als ELSTERWERKE-Team bei all unseren Gästen, für diesen unvergesslichen Abend und hoffen, Euch bleibt dieser Abend genauso schön in Erinnerung wie uns!

(Textauszüge: Emilia Falke, Stadt Ludwigsfelde)





Gewerbeparkfest Herzberg

**Firmengemeinschaft
Wirtschaft zum Anfassen**



Integra Profil präsentierte sich + seine Leistungen



GALA ELSTERWERK



Therapeuten warben um Nachwuchs

Am Samstag, den 19. Oktober gab es in Herzberg (E.) einen "Tag der offenen Türen und Werkstore" vieler Unternehmen. Das ELSTERWERK hatte federführend die Planung und Organisation dieses Gewerbefestes übernommen und gemeinsam im Team mit der Stadt und den beteiligten Firmen ein tollen Tag mit vielen Attraktionen auf die Beine gestellt. An dieser Stelle gebührt einen herzlichen Dank unserem NLL Herrn Breitenstein. Viele Unternehmen des GewerbeParks, darunter auch alle

Herzberger Standorte im ELSTERWERK, beteiligten sich mit vielfältigen Aktionen. Unser DruckHaus ermöglichte Besuchern spannende Einblicke in den Druckprozess, während man auch die Arbeit der Werkstattbeschäftigten in unseren verschiedenen Arbeitsbereichen live erleben konnte.

In unserer GALA wurde Holz gespalten und Besucher konnten Maschinen und Fahrzeuge anschauen. Das MetallHaus bot spannende Besucher-Rundgänge

und im HauptHaus der ELSTERWERKE konnten Gäste an zahlreichen Stationen teilhaben oder sich informieren. Auch die Therapeuten aus dem TGZ waren vor Ort und begeisterten mit Mitmach-Aktionen.

Die INTEGRA profil gGmbH zeigte Besuchern Ihr Leistungsspektrum und konnte so vielleicht auch Neukunden gewinnen.

Ein besonderes Highlight des Tages war die große Tombola mit tollen Preisen, die die beteiligten Unternehmen bereit-



Unsere WB's zeigten den Besuchern ihre Werkstatt-Arbeitsbereiche.



Lifedruck-Produktion im DruckHaus



Viele Besucher kamen ins GrünHaus

**Blick ins ELSTERWERK
19.10.2024**





Schnupperklettern im Hochseilgarten



Flying Rockets brachten Stimmung



Fass-Anstich im ElsterPark



Live-Cooking

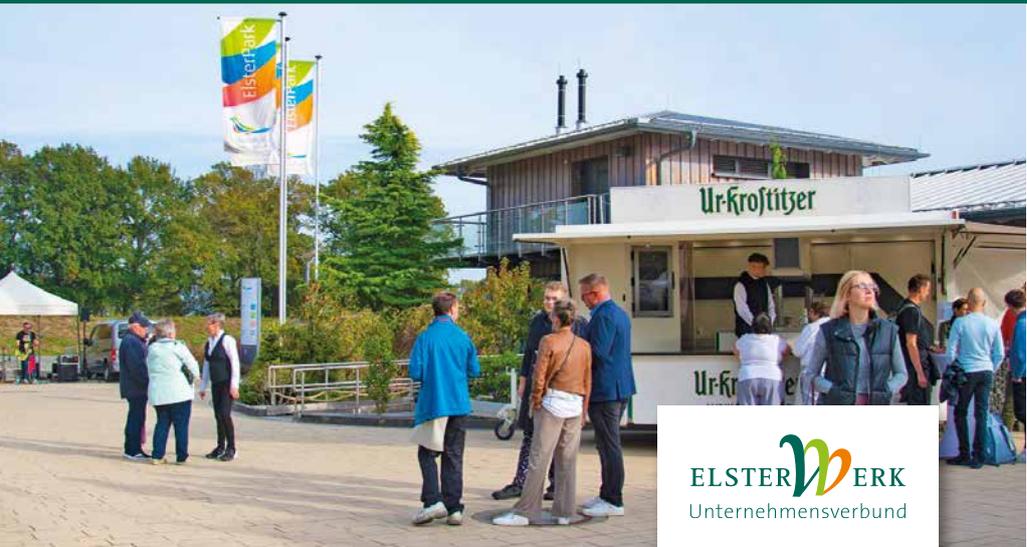


gestellt hatten. Mit einer Stempelkarte hatte alle Besucher eine Chance auf die Gewinne. Das zehnjährige Jubiläum im ElsterPark, das mit besonderen Aktionen gefeiert wurde lockte ebenfalls Besucher an, die z.B. im Hochseilgarten klettern, an den Live-Cooking-Stationen schlemmen konnten oder Spaß mit der Kinderanimation hatten.

"Flying Rockets" heizte ein mit ihrer Rockabilly-Live-Musik.

Bei herrlichem Wetter strömten zahlreiche Besucher ins Gewerbegebiet Herzberg und genossen einen ereignisreichen Tag voller Einblicke, Aktivitäten und Unterhaltung. Das Gewerbeifest war ein voller Erfolg und wertvoll für die Region.

Beitrag: PR ELSTERWERK



René im bot Fun & Action im ElsterPark



Azubitag 2024

Kürzlich fand im ElsterPark der Teamtag mit allen neuen und bereits zum Unternehmen ELSTERWERK gehörenden Azubis statt. Der Empfang durch unseren Geschäftsleiter Herrn Koch und den Betriebsratsvorsitzenden Herrn Dietrich setzte den Auftakt für einen spannenden Tag zu Teamarbeit, gegenseitigem Kennenlernen und dem Austausch untereinander.

Auszubildende aus den Betriebsstätten Ludwigsfelde, Herzberg, BlauHaus, IT und Zentralverwaltung folgten dann den Anleitung von Suse aus der Elster-Park ErlebnisWelt. Sie bauten gemeinsam in kleinen Teams zwei Flöße. Dabei ging es nicht nur um handwerkliches Geschick, sondern auch um die Zusammenarbeit und die Entwicklung gemeinsamer Strategien. Im Anschluss wurden die theoretischen Ideen und Lösungen auch praktisch getestet –



Ausbildungstag im ElsterPark: Teamwork und frische Ideen für die Zukunft



eine wertvolle Gelegenheit für alle, Einsichten in das Miteinander und die Teamdynamik zu gewinnen. Und wenn man trockenen Fußes das andere Flussufer erreicht hat, hat man wohl alles richtig gemacht.

Während die Azubis sich im Floßbau versuchten, nutzten die Ausbilder die Zeit, um die nächsten Ausbildungs-events und -messen zu planen und ihre Zusammenarbeit zu stärken. Zum Abschluss dieses gelungenen Tages trafen sich alle zu einem gemeinsamen Mittagessen – eine wertvolle Gelegenheit zum Austausch, die im Arbeitsalltag oft zu kurz kommt, insbe-

sondere mit den anstehenden regionalen Ausbildungsmessen. Ein rundum produktiver Tag, der das Miteinander im Unternehmen stärkte und die neuen Azubis willkommen hieß.

Angesichts des Fachkräftemangels setzen wir bewusst auf eigene Ausbildungsprogramme, um dem entgegenzuwirken.

Der Ausbildungstag bot nicht nur eine Chance, den Teamgeist zu fördern, sondern zeigte auch, dass kein Azubi bei uns allein ist – alle sind Teil einer großen Gemeinschaft.

Azubis im ELSTERWERK

Ausbildungsberuf	Unternehmensbereich
Koch	ElsterPark
Hotelfachfrau	ElsterPark
Industriemechaniker	NL Ludwigsfelde
Elektroniker	NL Ludwigsfelde
Fachinformatiker	Zentralverwaltung
Industriekaufmann	Zentralverwaltung

Beitrag: PR ELSTERWERK



Teamarbeit: Floßbau



Ich arbeite gern im ELSTERWERK



Tabea Possehl an ihrem Arbeitsplatz
in der NL Luckenwalde

Frau Tabea Possehl ist eine freundliche, fröhliche, junge Frau und ist seit 2022 im Bereich Montage und Verpackung der ELSTER WERKE in Luckenwalde tätig.

Zuvor war Frau Possehl im FFB in Jüterbog beschäftigt, wechselte in die Betriebsstätte Luckenwalde und absolvierte den Grund- sowie Aufbaukurs im BBB. Nach erfolgreichem Abschluss im BBB, arbeitet sie jetzt in der Gruppe von Frau Meyer. Frau Possehl zeigt großes Interesse am Arbeits- und Werkstattgeschehen. An ihrem Arbeitsplatz gefällt ihr besonders die Abwechslung und die verschiedenen Tätigkeiten. Eines ihrer „Lieblingsaufgaben“ ist das Verschließen von Zubehörbeuteln mit einem Heftklammergerät. Hier ist sie mit Freude, Ausdauer und Fleiß dabei. Durch ihre ausgeglichene Art bringt sie viel Ruhe in das Team.

Zusätzlich besucht Frau Possehl verschiedene berufsbegleitende Kurse der Werkstatt, wie zum Beispiel: Brandschutz, Gestalten mit Farbe und Papier, Werkstatt-Sport oder den Kurs der Volkshochschule: Rechnen, Schreiben, Lesen.

Frau Possehl fühlt sich wohl in der Montagegruppe und bereichert auch mit ihrer Hilfsbereitschaft die Gruppe positiv.

Susanne Meyer, Gruppenleiterin NL Luckenwalde

Teamtage der Förderschulen

von Susann Unger, Erlebnispädagogin im ElsterPark

Die Sporttage der Förderschulen boten den Schülern eine spannende Mischung aus Klettern, Paddeln und Teamspielen. An drei Tagen absolvierten die Klassen drei Disziplinen und sammelten dabei wertvolle Punkte. Aufgrund von Dauerregen musste die Kanutour leider ausfallen. Trotzdem konnte am Ende die Ganztagschule „Christian Gotthilf Salzmann“ aus Herzberg mit den meisten Punkten den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Mit großem Einsatz und Zielstrebigkeit in allen drei Disziplinen hatten die Schüler ihren wohlverdienten Sieg erkämpft und freuten sich riesig über den Pokalgewinn.



Herbstfest in der Betriebsstätte Herzberg



Übergabe der Jubiläumsurkunden: Es ist immer wieder schön zu sehen, wie wir gemeinsam Erfolge feiern und damit die Verbundenheit in unserem Unternehmen stärken.

Ein Highlight war das coole Surfbrett, das an Bullriding erinnerte. Hier konnten die Mutigen ihr Gleichgewicht testen und sich der waghalsigen Herausforderungen stellen.

Für alle, die es etwas ruhiger angehen wollten, gab es Entenangeln am Teich und im Pool mit kleinen, tolle Preisen – ein großer Spaß für Alle!

Beim Bierkrugschieben versuchte man, mittels dosiertem Schwung und schweren Biergläsern die Leuchttürme umzuschubsen. Auch das war Fun. Für ganz Mutige gab es „Bierkistenstapeln“.

Hier kletterte man hoch hinaus – natürlich gesichert an einer Safety-Leine und einem Kran-Arm. Das war eine sehr wacklige Angelegenheit und sorgte für Nervenkitzel, Staunen und jede Menge Adrenalin – auch bei den Zuschauern!

An der Früchte-Bar gab es eine leckere Auswahl an Getränken – bei dem kühlen Herbstwetter genau das Richtige. Ein besonderer Moment war die feierliche Übergabe von Jubiläumsurkunden an langjährige Mitarbeiter im ELSTERWERK.

Beitrag: PR ELSTERWERK

Das Herbstfest war ein voller Erfolg! Wir bedanken uns bei allen Helfern und Organisatoren und die gute Versorgung und sind gespannt auf die nächste Idee / das nächste Motto zum Herbstfest.

Am 11. Oktober feierten wir unser Herbstfest in der NL Herzberg unter dem fröhlichen Motto „Ostsee-Party“.

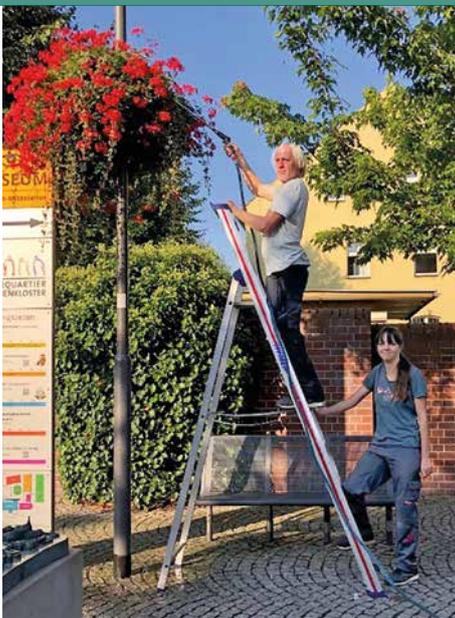


Enten-Preis-Angeln im Pool



Auf der Welle surfen ...

Stadtbepflanzung Jüterbog durch das ELSTERWERK

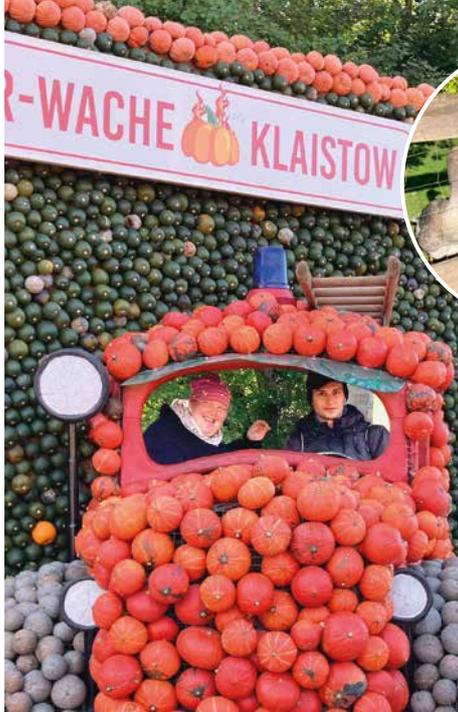


Das Leistungsspektrum im ELSTERWERK ist sehr umfangreich - von Metall- und Holzverarbeitung, Möbelproduktion, Druckerei, Gravur- und Laserarbeiten über GALA, Gärtnerei & Floristik oder Ökologischem Landbau bis hin zu Montage & Verpackungsarbeiten.

Im Rahmen des 850-jährigen Jubiläums der Stadt Jüterbog erstrahlte die gesamte Altstadt in festlichem Gewand. Der Auftrag zum Aufhängen der bunten Blumenampeln am Markt und am Mönchenkirchplatz sowie die Pflanzen-Pflege wurde von der Stadt Jüterbog an das ELSTERWERK vergeben.

Die Pflanzen kommen aus unserem GrünHaus (Gärtnerei im ELSTERWERK) und auch die Bepflanzung und regelmäßige Pflege der Ampeln übernimmt das ELSTERWERK. Damit tragen wir im ELSTERWERK nicht nur zur Verschönerung der Stadt bei, sondern fördert auch die Integration und Beschäftigung von Menschen mit Beeinträchtigungen.

Quelle: Franziska Kühner, Bauamt Stadt Jüterbog



Alles Kürbis, oder was?

Kürbisausstellung in Klaistow

Das Team vom FBB Jüterbog hatte bei ihrem Ausflug zum Spargel- und Erlebnishof Klaistow viel zu entdecken:

"Wir ließen uns von der beeindruckenden Kürbisausstellung auf den Herbst einstimmen. Überall gab es zahlreiche Kürbisse in verschiedensten Formen. Wir bestaunten die Kürbisskulpturen

und konnten im Hofladen besondere Spezialitäten und Leckereien und Souvenirs shoppen erwerben. Wir erlebten einen ereignisreichen Oktober-Tag in dem Familienbetrieb in Klaistow. Der Ausflug hat sich auf jeden Fall gelohnt und ist für jeden, der die Herbstzeit genauso mag, wie wir, einen Besuch wert."

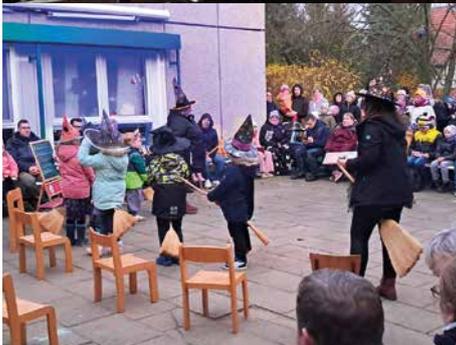
Beitrag: PR ELSTERWERK



Schaurig schönes Lichterfest

in der Kita Herzberg

Beitrag: PR ELSTERWERK



Gegen Abend trafen sich die Kinder der Kita Herzberg mit ihren Eltern und Freunden zum jährlichen Lichterfest. Die Kollegen sorgten mit Lichterketten für gemütliche Stimmung.

Die kühle Herbstnacht machte den Teilnehmenden nichts aus, denn es gab ein gemütliches Lagerfeuer, dazu Stockbrot und so einige Leckereien. Die Kids verkleideten sich als Hexen und Gespenster und führten einen gruseligen Stuhltanz auf. Begleitet von der Falkenberger Blaskapelle e.V. endete der zauberhafte Abend mit einem Laternenumzug. Danke an alle Mitwirkenden.

Neugestaltung FBB in der Betriebsstätte Massen

Nach etwa 20 Jahren wurden die Räumlichkeiten des Förder- und Beschäftigungsbereiches Massen in einer groß angelegten Neugestaltung farblich aufgefrischt.

In frischen Farben entsprechen sie nun eher dem Zeitgeist im ELSTERWERK. Jeder Raum wurde individuell gestaltet und sorgfältig auf seine Funktion und Atmosphäre abgestimmt.

Beruhigende Nuancen schaffen so eine angenehme Arbeitsumgebung.

Auch der Fußboden war Teil des neuen Konzepts und bildet mit den Wänden eine harmonische Einheit, die Räume wirken größer und heller. Bei der kleinen Einweihungsfeier konnten sich alle von den positiven Effekten selbst überzeugen. Nach nun rund 20 Jahren erstrahlen die Räumlichkeiten in neuem Glanz und bieten allen Mitarbeitern eine frische, positive neue Arbeitsumgebung.

Yvonne Glinzig, FBB Massen



Auszeichnung für das BlauHaus

mit dem Brandenburger Gastlichkeit - Siegel

BlauHaus
ElsterPark

Um die Auszeichnung für "Brandenburger Gastlichkeit" entgegenzunehmen, trafen sich am 14.10.2024 Unternehmen aus der Gastronomiebranche in Potsdam. Unser »BlauHaus« war vertreten durch Carsten Kühn (Leiter ElsterPark) und unseren Werkstattbeschäftigten Sebastian Kienzle (Service). Das ElsterPark-Team ist unglaublich stolz und dankbar, eine solche Wertschätzung mit diesem Preis zu erfahren. Das ist eine besondere Ehre und würdigt das Engagement und die harte Arbeit des gesamten BlauHaus-Teams. *"Wir freuen uns sehr und möchten ein riesiges Dankeschön an alle BlauHaus-Mitarbeiter und natürlich an all unsere Gäste sagen."* Wir wünschen dem Team vom BlauHaus weiterhin viel Erfolg und Freude!



BG-Siegel - Hinweis für Qualität

„Brandenburger Gastlichkeit“ ist eine DEHOGA Brandenburg-Initiative, die auf die Steigerung der Qualität und Bekanntheit regionaler Gastronomie abzielt. Rund 400 teilnehmende Betriebe werden durch Schulungen und Mystery Checks unterstützt, um ihre Standards zu verbessern. Die ausgezeichneten Betriebe erhalten eine Plakette, die zwei Jahre lang gültig ist.



Eine Initiative zur
Stärkung gastronomischer Landschaft.

ELSTERWERK
Unternehmensverbund



10. Oktober 2024
bundesweiter Aktionstag

Rund 4.200 Menschen in ganz Deutschland haben am Schichtwechsel teilgenommen. Das ist Rekord!



Marius Kuring erhielt Einblicke in die Arbeit von Markus Wagner im BMAS in Berlin



SCHICHTWECHSEL
Der Aktionstag für neue Perspektiven
www.schichtwechsel-deutschland.de

Menschen mit und ohne Behinderungen tauschen für einen Tag ihren Arbeitsplatz. Machen Sie mit und wechseln Sie die Perspektive.

Der Aktionstag Schichtwechsel ermöglicht es, die Perspektiven zu wechseln.

Der Schichtwechsel in unserer Betriebsstätte in Herzberg begann mit einer herzlichen Begrüßung und Vorstellung des ELSTERWERKS durch Ute Drümmer (Leiterin Ausbildung und Soziales), René Kunde (Gruppenleiter), Celin Lehmann (Patin) und Markus Wagner (Referent des Bundesministerium für Arbeit und Soziales). Spannende Einblicke gab der Berufsbildungsbereich. Herr Wagner vom BMAS durfte außerdem noch die Abläufe und Strukturen an unserem Standort Herzberg kennenlernen und mehr über das digitale Lernen mit Didab E-Learning erfahren. Im Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin hatte dagegen unser Werkstattbeschäftigter Marius Kuring eine tolle Gelegenheit, neue Erfahrungen zu sammeln. Der Aktionstag ist mehr als nur ein Perspektivwechsel – er schafft neue Begegnungen und fördert den Austausch zwischen den



Generationen. Marius wurde herzlich aufgenommen und lernte an diesem Tag die Arbeitsweise im Ministerium kennen.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und Mitwirkenden, die diesen tollen "Si(ch)twechsel 2024 ermöglichen!

Beitrag: PR ELSTERWERK

Am 10. Oktober 2024 nahmen wieder viele Werkstätten für Menschen mit Behinderungen aus ganz Deutschland am bundesweiten Aktionstag „Schichtwechsel“ teil.

Im ELSTERWERK beteiligten wir uns an diesem Aktionstag mit Marius Kuring (BBB Herzberg) der seinen Arbeitsplatz mit Markus Wagner (Referent des Bundesministerium für Arbeit und Soziales) tauschte.



Marius vor dem Gebäude des Bundesministerium für Arbeit und Soziales in Berlin



Markus Wagner und Patin Celin Lehmann



TeamWork in Elsterwerda - Betriebsstätte Kraupa • Zweigstelle Elsterwerda

"Wow, das hat Spaß gemacht – ein starkes Team in Elsterwerda"

Frau Metz, aus dem Online-Marketing unserer PR-Abteilung war zu Besuch in der Betriebsstätte Kraupa bei den Kollegen in Elsterwerda, um aktuellen Content einzufangen und auf unseren Social Media Plattformen über ihre Arbeit für TE Connectivity zu berichten. Der Tag war nicht nur spannend,

sondern auch sehr abwechslungsreich! Selbst sagen sie: *"Wir haben die Möglichkeit, an verschiedenen Produkten mitzuarbeiten und unser Können immer wieder unter Beweis zu stellen. Besonders toll ist es, dass wir als Team zusammenarbeiten und die Arbeit gut organisiert ist."* Und das haben sie unter anderem Ihrem Gruppenleiter Sylko Hesse zu verdanken.



Beitrag: PR-Abteilung ELSTERWERK

ELO Digitales Rechnungssystem

ELO (Elektronischer Leitz-Ordner) wird uns ab sofort bei der digitalen Dokumentenverwaltung unterstützen, unser Arbeitsumfeld weiter digitalisieren und Prozesse optimieren.

Vorteile von ELO:

Schnellerer Rechnungsdurchlauf – Rechnungen können jetzt schneller bearbeitet und freigegeben werden und müssen nicht zwingend in Papierform durch die Abteilungen wandern.

Bessere Nachverfolgbarkeit:

Der aktuelle Bearbeitungsstand ist jederzeit transparent und nachvollziehbar. Erinnerungs- und Prüfmechanismen sorgen für die **Einhaltung von Fristen**. Aufgrund **einfacherer Auswertungsmöglichkeiten** können Daten leichter analysiert und Prozesse dadurch weiter verbessert werden.

Aktueller Stand und nächste Schritte

Der Startschuss für den digitalen Rech-

nungseingang ist bereits im November bei INTAWO, INTEGRA vital Service und der INTEGRA profil. Das Unternehmen ELSTERWERKE gGmbH folgt Anfang kommenden Jahres.

Weitere Funktionen wie Fuhrparks- und Vertragsmanagement oder digitale Urlaubsanträge sind geplant. Langfristig wird ELO das bisherige Winyard DMS ersetzen.

Jeder Mitarbeiter hat künftig Zugriff auf das System und profitiert von den Vorteilen. Hilfreiche Erklärvideos dazu findet Ihr auf unserer eLearning-Plattform sowie den direkten Zugang zu ELO auf eurem Desktop.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Nutzung dieses modernen Tools und die damit einhergehende Vereinfachung vieler Arbeitsabläufe!



Was ist ELO?

ELO ist ein Enterprise Content Management-System (ECM), das eine digitale und zentrale Verwaltung aller Dokumente ermöglicht. Es hilft dabei, Dokumente sicher zu speichern, sie jederzeit verfügbar zu haben und die Zusammenarbeit über alle Abteilungen hinweg zu verbessern.



Michael Flieder, Leiter Finanzen



Betriebsstätte

KRAUPA

Einblicke in die Arbeitsbereiche



Geschäftsleitung Herr Weise (l.) und Herr Koch (r.), NL-Leiter Herr Fischer (m.) begrüßten die Gäste.



Die Betriebsstätte Kraupa öffnete am 28.09.2024 ihre Türen für interessierte Besucher und bot vielfältige Einblicke in die verschiedenen Arbeitsbereiche. Interessierte Gäste konnten live miterleben, was in den Werkstätten im ELSTERWERK geleistet wird.

Unsere Außenstelle (Elsterwerda), die Kabelkanäle für TYCO produziert (s. Beitrag S. 14), präsentierte sich neben Firma Rosenbauer, die ein Feuerwehrauto zeigte. Unsere fleißigen Mitarbeiter und Werkstattbeschäftigten zeigten die Arbeit an den Maschinen und in den verschiedenen Arbeitsbereichen. WB Nancy bediente die CNC-Maschine

und bot die Fertigung personalisierter Metall-Einkaufschips mit den Namen für die Besucher an. Auch unser neuer 3D-Drucker wurde stolz vorgeführt. Für die jüngsten Besucher gab es eine Menge zu erleben: Kinderschminken, Spiele, Glitzer-Tattoos und eine Hüpfburg, auf der sich die Kinder austoben konnten. Am Glücksrad konnte man sich Preise erdrehen, das begeisterte Groß und Klein. Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Besucher konnten zwischen selbst gebackenem Kuchen und herzhaften Gerichten vom Grillstand wählen, während im Außenbereich Schlagermusik für ausgelassene Stimmung sorgte.

Ein besonderes Highlight an diesem Tag war unser künstlerisches Talent aus dem BBB, Bernd Vorsatz, der seine beeindruckenden Bilder in einer Ausstellung zeigte. Bernd wurde schon einmal in der Umschau 360° (02/2023) unter dem Thema „Talente im ELSTERWERK“ vorgestellt.

Der Werkstatttratt, vertreten durch Andrea Goßlau, führte interessierte Besucher durch die Betriebsstätte, während im Montagebereich die Werkstattbeschäftigten bei ihrer Arbeit beobachtet werden konnten.

Beitrag: PR-Abteilung ELSTERWERK



Nancy fertigte personalisierte Metall-Einkaufschips für die Besucher



Besuch in den Arbeitsbereichen



Einblicke in die Produktion

ELSTERWERK

Unternehmensverbund

Ferien Brandenburg 2025 (+ Feiertage)

Weihnachtsferien '24	Mo, 23.12. - Di, 31.12.
Winterferien	Mo, 03.02. - Sa, 07.02.
Osterferien	Mo, 14.04. - Fr, 25.04.
Pfingstferien	Di, 10.06.
Sommerferien	Do, 24.07. - Sa, 02.08.
Herbstferien	Mo, 20.10. - Sa, 01.11.
Weihnachtsferien '25	Mo, 22.12.2025 -

JANUAR

01 MI	Neujahr
02 DO	
03 FR	
04 SA	
05 SO	
06 MO	Heilige Drei Könige 02
07 DI	
08 MI	
09 DO	
10 FR	
11 SA	
12 SO	
13 MO	03
14 DI	
15 MI	
16 DO	
17 FR	
18 SA	
19 SO	
20 MO	04
21 DI	
22 MI	
23 DO	
24 FR	
25 SA	
26 SO	
27 MO	05
28 DI	
29 MI	
30 DO	
31 FR	

FEBRUAR

01 SA	
02 SO	
03 MO	06
04 DI	
05 MI	
06 DO	
07 FR	
08 SA	
09 SO	
10 MO	07
11 DI	
12 MI	
13 DO	
14 FR	Valentinstag
15 SA	
16 SO	
17 MO	08
18 DI	
19 MI	
20 DO	
21 FR	
22 SA	
23 SO	
24 MO	09
25 DI	
26 MI	
27 DO	
28 FR	
29 SA	
30 SO	
31 MO	14

MÄRZ

01 SA	
02 SO	
03 MO	Rosenmontag 10
04 DI	Faschingsdienstag
05 MI	Aschermittwoch
06 DO	
07 FR	
08 SA	
09 SO	
10 MO	11
11 DI	
12 MI	
13 DO	
14 FR	
15 SA	
16 SO	
17 MO	12
18 DI	
19 MI	
20 DO	
21 FR	
22 SA	
23 SO	
24 MO	13
25 DI	
26 MI	
27 DO	
28 FR	
29 SA	
30 SO	
31 MO	14

APRIL

01 DI	
02 MI	
03 DO	
04 FR	
05 SA	
06 SO	
07 MO	15
08 DI	
09 MI	
10 DO	
11 FR	
12 SA	
13 SO	
14 MO	16
15 DI	
16 MI	
17 DO	
18 FR	Karfreitag
19 SA	
20 SO	Ostersonntag
21 MO	Ostermontag 17
22 DI	
23 MI	
24 DO	
25 FR	
26 SA	
27 SO	
28 MO	18
29 DI	
30 MI	
31 DO	

MAI

01 DO	Tag der Arbeit
02 FR	
03 SA	
04 SO	
05 MO	19
06 DI	
07 MI	
08 DO	
09 FR	
10 SA	
11 SO	
12 MO	20
13 DI	
14 MI	
15 DO	
16 FR	
17 SA	
18 SO	
19 MO	21
20 DI	
21 MI	
22 DO	
23 FR	
24 SA	
25 SO	
26 MO	22
27 DI	
28 MI	
29 DO	Christi Himmelfahrt
30 FR	
31 SA	

JUNI

01 SO	
02 MO	23
03 DI	
04 MI	
05 DO	
06 FR	
07 SA	
08 SO	Pfingstsonntag
09 MO	Pfingstmontag 24
10 DI	
11 MI	
12 DO	
13 FR	
14 SA	
15 SO	
16 MO	25
17 DI	
18 MI	
19 DO	Fronleichnam
20 FR	
21 SA	
22 SO	
23 MO	26
24 DI	
25 MI	
26 DO	
27 FR	
28 SA	
29 SO	
30 MO	27
31 DI	

01.01. Neujahr // 06.01. Heilige Drei Könige // 14.02. Valentinstag // 03.03. Rosenmontag // 04.03. Faschingsdienstag // 05.03. Aschermittwoch // 18.04. Karfreitag // 20.04. Ostersonntag // 21.04. Ostermontag // 01.05. Tag der Arbeit // 08.05. Pfingstsonntag // 09.05. Pfingstmontag // 14.06. Sommerferien // 24.07. Sommerferien // 20.10. Herbstferien // 22.12.2025. -

Betriebsferien EW 2025

Brückentage 02.05.2025
30.05.2025
Kernurlaubszeit 28.07.2025 – 15.08.2025
Weihnachtsferien 24.12.2025 – 02.01.2026



2025

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
01 DI	01 FR	01 MO 36	01 MI	01 SA Allerheiligen	01 MO 49
02 MI	02 SA	02 DI	02 DO	02 SO	02 DI
03 DO	03 SO	03 MI	03 FR Tag der Deutschen Einheit	03 MO 45	03 MI
04 FR	04 MO 32	04 DO	04 SA	04 DI	04 DO
05 SA	05 DI	05 FR	05 SO	05 MI	05 FR
06 SO	06 MI	06 SA	06 MO 41	06 DO	06 SA Nikolaus
07 MO 28	07 DO	07 SO	07 DI	07 FR	07 SO 2. Advent
08 DI	08 FR	08 MO 37	08 MI	08 SA	08 MO 50
09 MI	09 SA	09 DI	09 DO	09 SO	09 DI
10 DO	10 SO	10 MI	10 FR	10 MO 46	10 MI
11 FR	11 MO 33	11 DO	11 SA	11 DI	11 DO
12 SA	12 DI	12 FR	12 SO 42	12 MI	12 FR
13 SO	13 MI	13 SA	13 MO 42	13 DO	13 SA
14 MO 29	14 DO	14 SO	14 DI	14 FR Werkstattmarkt	14 SO 3. Advent
15 DI	15 FR Mariä Himmelfahrt	15 MO 38	15 MI	15 SA	15 MO 51
16 MI	16 SA	16 DI	16 DO	16 SO	16 DI
17 DO	17 SO	17 MI Ginkgo Day	17 FR	17 MO 47	17 MI
18 FR	18 MO 34	18 DO	18 SA	18 DI	18 DO
19 SA	19 DI	19 FR	19 SO	19 MI Buß- und Bettag	19 FR
20 SO	20 MI	20 SA	20 MO 43	20 DO	20 SA
21 MO 30	21 DO	21 SO	21 DI	21 FR	21 SO 4. Advent
22 DI	22 FR	22 MO 39	22 MI	22 SA	22 MO 52
23 MI	23 SA	23 DI	23 DO	23 SO Totensonntag	23 DI
24 DO	24 SO	24 MI	24 FR	24 MO 48	24 MI Heiligabend
25 FR	25 MO 35	25 DO	25 SA	25 DI	25 DO 1. Weihnachtstag
26 SA	26 DI	26 FR	26 SO	26 MI	26 FR 2. Weihnachtstag
27 SO	27 MI	27 SA	27 MO 44	27 DO	27 SA
28 MO 31	28 DO	28 SO	28 DI	28 FR	28 SO
29 DI	29 FR	29 MO 40	29 MI	29 SA	29 MO 01
30 MI	30 SA	30 DI	30 DO	30 SO 1. Advent	30 DI
31 DO	31 SO		31 FR Reformationstag		31 MI Silvester



Kennenlerntag in der Heimerer Schule

Die Heimerer Schule in Torgau bietet praxisnahe Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen Therapie, Pflege und Pädagogik an. Jährlich veranstaltet die Schule einen „Kennenlerntag“, an dem sich die Klassen austauschen und vernetzen können. Außerdem sollen die Auszubildenden Praxis erleben, weshalb jedes Jahr andere Klassen oder Einrichtungen eingeladen werden.

Mit einer Ausbildung zum Erzieher hat man die Möglichkeit, später auch in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung zu arbeiten. In diesem Jahr wurden die ELSTER WERKE gGmbH nach Torgau eingeladen.

Das war unsere Gelegenheit, um den Azubis unseren Werkstatt-Arbeit zu zeigen. Unsere Werkstattbeschäftigten Tina Engelmann, Anett Pötzsch, Karola Theilmann und Sebastian Stephan aus der Betriebsstätte Bad Liebenwerda präsentierten selbstständig ihren Arbeitsbereich mittels mitgebrachter

Arbeitsstücke. So konnten die Auszubildenden direkt mit den Werkstattbeschäftigten sprechen und ein Gefühl für den Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen erhalten.

Die Werkstattbeschäftigten, sowie der Soziale Dienst haben sich über die Einladung gefreut und über die Möglichkeit, jungen Erwachsenen die Arbeit mit beeinträchtigten Menschen näher bringen zu können.

Christin Dietrich, SD NL Lausitz



30 Jahre Frühförderung Erfolg und Emotionen

Im November feierte die Frühförderung im ElsterPark ihr 30-jähriges Bestehen. Mitarbeiter und Wegbegleiter erinnerten sich an die Anfänge mit acht Kindern – heute profitieren ca. 130 unterstützungsbedürftige Kinder von den Angeboten zur Entwicklungsförderung, die mobil in Kitas, Familien oder im SDZ Elsterwerda stattfinden.

Über 3000 Kinder wurden bislang gefördert.

Ein herzliches Dankeschön an das Team!

1994 startete die Frühförderung (LR)



Hilfe für Eltern und Kinder ist gleich vor Ort

Frühförder- und Beratungsstelle als eines der jüngsten Angebote der „Lebenshilfe“

Elsterwerda (44) In der Inter-Elsterwerda wurde im vergangenen Jahr eine Frühförder- und Beratungsstelle geschaffen, in der Eltern, deren Kinder Entwicklungsstörungen aufweisen, Hilfe auf verschiedenen Ebenen erhalten. Bisher blieben ihnen in solchen Fällen nur

weitere Wege in sozial-pädagogische Einrichtungen in Cottbus und Kiersa. Gerade für jene Kinder, denen mit zugehörten, insbesondere Therapien

geholfen werden sollte, bedeutete das teilweise mehr Stütz als Hilfe. Ganz zu schweigen von den Strapazen, die Angehörige auf sich nehmen mussten.

barzwischen wird das Angebot recht gut angenommen. Einem Karlsruher Zeit sprach er sich herum. Praktisch arbeiten kontinuierlich mit dem Mädchen und Jungen bis hin zum Schulalter. Auch Hausbesuche gehören zur Therapie

hülle, denn versuchen die Mitarbeiter der Förderstelle alle möglichen Wege zu gehen.

Froh ist man darüber, daß sich eine Klammer der Frühförderthema abzeichnet. Wie es sich jetzt darstellt, wenn die

Frühförderung

30



Inklusion bei der MTU-BB ...

... bedeutet, dass den Menschen mit Behinderung die gleichen Chancen eingeräumt werden, wie den Menschen ohne Behinderung. Deshalb arbeitet das Unternehmen mit verschiedenen Werkstätten für Menschen mit Behinderung zusammen. Unser Werkstattbeschäftigter Dominique Noack aus



der Betriebsstätte Ludwigsfelde hat im Anschluss an ein dreiwöchiges Praktikum in der Logistik, seinen dauerhaften Außenarbeitsplatz bei MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH in Ludwigsfelde gefunden! Eine großartige Chance, aktiv in einem bekannten Unternehmen mitzuwirken und wertvolle Erfahrungen zu sammeln! Dominique teilt die Faszination für Triebwerke mit seinen neuen Kollegen. Es hat sofort gefunkt“, sagte Dominique, weshalb er sich für ein Praktikum bei MTU entschieden hat.



Arbeiten im ELSTERWERK auf einem Außenarbeitsplatz

Dominique Noack (hockend, 2. Reihe) mit seinen Logistik-Kollegen von MTU-BB

Beitrag: PR-Abteilung ELSTERWERK

Neben seine Begeisterung für Triebwerke bringt Dominique bereits Erfahrungen aus dem ELSTERWERK mit im Bereich Lagerlogistik, Kundenberatung, Transport und Kommissionierung. „Dominique hat im Praktikum viel gefragt, genau so, wie es sein soll. Wir haben ihn an das Aufgabengebiet herangeführt und ihm alles gezeigt. Unser System mit den verschiedenen Bahnhöfen hat er schnell verstanden und im Zweifelsfall hilft ein Plan, den wir für ihn angefertigt haben“, sagt Maik Hahn, der gemeinsam mit Christian Klauk (beide MBQL2) die Praktikumsbetreuung übernommen hatte. „Mittlerweile ist Dominique dauerhaft jede zweite Woche bei MTU und hat sich super ins Team integriert. Er arbeitet noch kein reguläres Pensum ab, aber was er macht, ist richtig. Auch aus den Bereichen, wie beispielsweise der Be-

fundlogistik, kommt nur gutes Feedback zu seiner Arbeit“, sagt Michael Stein, der ihm als Ansprechpartner für alle Fragen und Belange bei der MTU zur Seite steht.

MTU könnte sich vorstellen Dominique als Vollzeitkraft einzustellen. Er selber zögert jedoch und meint: „Ich kann mir das nicht ganz vorstellen. Ich bin schon zwölf Jahre im ELSTERWERK und habe das Lager mit aufgebaut.“

MTU Maintenance Berlin-Brandenburg GmbH entwickeln, fertigen, warten zivile und militärische Triebwerke aller Schub- und Leistungsklassen, sowie stationärer Industriegasturbinen. Das Unternehmen beschäftigt ca. 12.000 Menschen aus 88 Nationen, die an 18 MTU-Standorten weltweit zusammenarbeiten.



GESCHENKIDEEN zu Weihnachten

So wird das Verschenken weihnachtlicher Freude kinderleicht: Blumenstrauß unter florafinesse.de oder bei uns im Blumen-geschäft (GrünHaus ELSTERWERKE gGmbH) aussuchen und direkt vor Ort bezahlen und versenden lassen.



 **GrünHaus**
ELSTERWERKE

 **03535 4054 181**
An den Steinenden 13 • Herzberg (E.)

Oder online direkt unter: www.florafinesse.de



Essen bewusst genießen

Im Oktober besuchte Frau Garlipp (Ernährungsberaterin) die Betriebsstätte Luckenwalde und stellte weitere leckere Rezepte zum Thema „Gesunde Ernährung“ für interessierte Werkstattbeschäftigte vor.

Es wurde besprochen, was zu einem gesunden Frühstück gehört und welche Lebensmittel ausreichend Energie über den Tag geben. Hochwertige Getreidesorten (Vollkornprodukte), proteinreiche, fettarme Milchprodukte (Joghurt, Frischkäse, Quark, Käse, Ei) gesunde Fette (ungesalzene Nüsse und Körner) viele Vitamine und Mineralstoffe, frisches Obst und Gemüse sollten auf dem Speiseplan stehen. In gemütlicher Runde durften die Werkstattbeschäftigten die selbst zubereiteten Salate, Brotaufstriche und Joghurts am Ende probieren.

Frau Garlipp hat alles verständlich erklärt und jeder Teilnehmer konnte gut mitmachen. Wir bedanken uns bei ihr und freuen uns, sie bald wieder in unserer Betriebsstätte begrüßen zu können.

Zubereitet haben wir:

- Knuspermüsli aus Haferflocken mit Nüssen
 - Quark oder Naturjoghurt mit Himbeeren
 - Gemüseteller bestehend aus Paprika, Gurken und Mohrrüben
 - Obstsalat mit Melone, Fetakäse und Minze
 - Lachs- Brot- Aufstrich
 - Frischkäse mit Frühlingslauch
- Alles schmeckt sehr gut und ist leicht zuzubereiten.**

Wir danken für die Unterstützung durch die AOK.

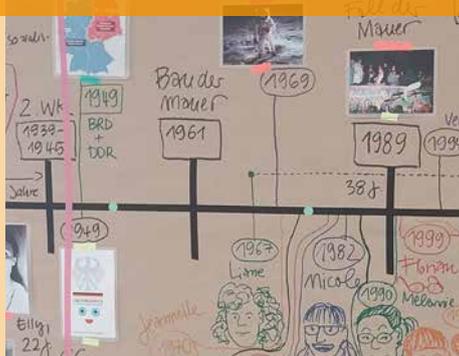
Susanne Meyer,

Gruppenleiterin Montage und Verpackung

Workshop

"Vergangenheit verstehen..."

Beitrag: PR ELSTERWERK



In einem interaktiven Workshop haben wir uns im BBB Herzberg mit dem Thema Inklusion und den Rechten von Menschen mit Behinderungen im Laufe der Geschichte beschäftigt und über spannende Fragen diskutiert: **Was bedeutet Inklusion wirklich?** Was passiert, wenn aus einer Diktatur eine Demokratie wird? Welche Rechte haben Menschen mit Behinderungen in den letzten Jahren dazu gewonnen? Ein aufschlussreicher Tag voller Gespräche und Erkenntnisse für alle Teilnehmer.



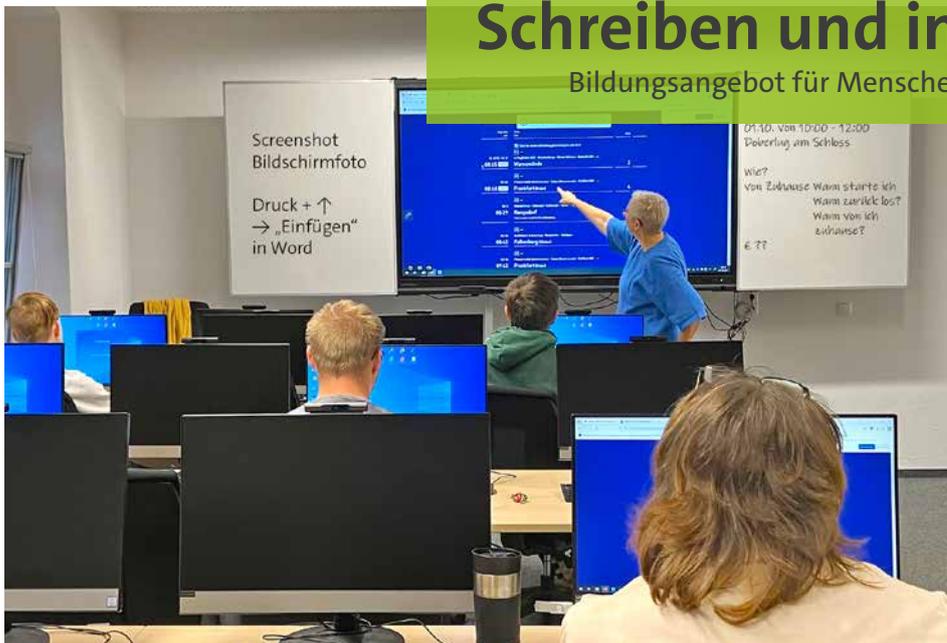


Umgang mit Medien

Workshop in Bad Liebenwerda

Der jährliche Workshop zum Thema »Digitale Medien«, bei dem den Teilnehmern aus der Betriebsstätte Bad Liebenwerda viele nützliche Tipps von Medienpädagoge Herrn Schöne erhielten, befasste sich unter anderem mit den beliebten Anwendungen wie TikTok, X, Facebook, WhatsApp usw.

Er ging auf die Fragen der Teilnehmer ein, verwies auf den Schutz der persönlichen Daten, erläuterte den Umgang mit Falschmeldungen: Unsere Welt wird zunehmend digitaler, schneller und für viele Dinge werden nur noch Apps oder Portale genutzt. Dabei kann man ganz schnell, mit einem unbedachten Klick, großen Schaden anrichten. Deshalb heißt es, immer achtsam sein in der ONLINE-WELT.



Schreiben und informieren am PC

Bildungsangebot für Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten

Das Regionale Grundbildungszentrum (GBZ) bietet regelmäßig niedrigschwellige Lernkurse an, um Menschen mit Lernschwierigkeiten den Zugang zu digitalen und lebenspraktischen Fähigkeiten zu erleichtern.

Mit dem Kurs „Schreiben und informieren am PC“ zeigte Frau Rau anhand praktischer Beispiele den Teilnehmenden, wie sie ein Bahnticket online buchen können. Die Inhalte wurden dabei verständlich und schrittweise vermittelt.



Frau Sabine Rau, Projektleiterin des GBZ, und ihr Team unterstützen dabei Menschen mit Schreib- und Lernschwierigkeiten im Landkreis Elbe-Elster und möchte auf kreative zugängliche Weise den Spaß am Lesen zurückbringen.

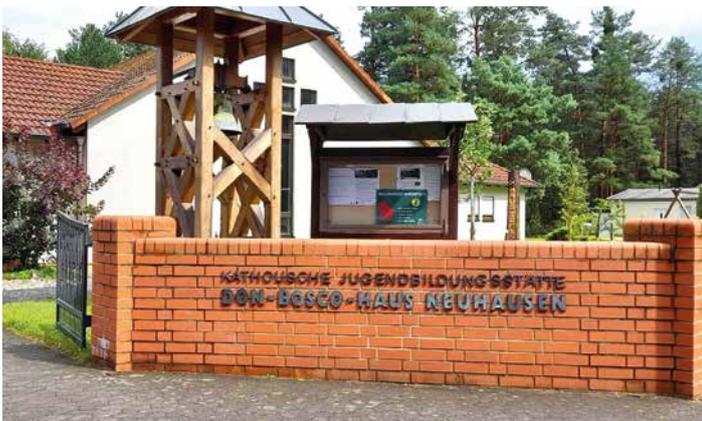
Beitrag: PR ELSTERWERK



Ferienfreizeit Neuhausen Tagebuch

Am 28.07.2024 startete unsere Ferienfreizeit mit aufgeregten Urlaubern. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns und unsere Busreise wurde von starken Regenschauern begleitet. Doch das trübte die Stimmung nicht – es wurde gesungen und gelacht.

Gegen Mittag erreichten wir unser Ziel – das „Don-Bosco-Haus“ in Neuhausen. Freundlich empfangen stärkten wir uns bei einem leckeren Mittagessen, ehe die Zimmer bezogen wurden. Ein gemütlicher Spaziergang und Gesellschaftsspiele ließen den Tag ausklingen.



Am nächsten Tag stand der erste große Ausflug auf dem Programm. Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg nach Bad Muskau, um bei herrlichem Wetter im wunderschönen Fürst-Pückler-Park zu herumzuspazieren. Im Anschluss führen wir in den Rhododendronpark nach Kromlau, wo wir die aus dem Film „Der Zauberlehrling“ bekannte Rakotzbrücke bestaunen konnten. Am Dienstag freuten wir uns auf die Shoppingtour im Lausitzpark Cottbus und das UCI-Kino. Der Film „Chantal im Märchenland“ strapazierte unsere Lachmuskeln. Mittwoch besuchten wir die Stadt Weißwasser, ließen uns in einem Glasmuseum alles über die Kunst der Glasbläserei erzählen und wurden am Ende noch selbst kreativ. Am Nachmittag gingen wir in den Tierpark.

Am Donnerstag – dem letzten Urlaubstag – veranstalteten wir eine Kreativolympiade, bei der die einzelnen Gruppen ihr Geschick im Darts, Torwandschießen, Quiz, Hula-Hoop Zielwerfen sowie dem Holzturmhochbau beweisen konnten. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß. Am Nachmittag erkundeten wir einen Reiterhof und erlebten eine Schafherde, die sich frei auf dem Hof und den Wiesen bewegen durfte.

Wir kehrten dann in die auf dem Hof ansässige Gaststätte „Zur Kutzeburger Mühle“ ein, die uns mit einer Tasse Kaffee und leckerem Eis versorgte. Beim Abschlussprogramm, bei dem jede Gruppe eine kleine Aufführung darbot, hatten sich alle große Mühe gegeben. Nach Comedy, Gesang oder Pantomime und Tanzauftritte bildete der gemütliche gemeinsame Grillabend den Abschluss. So lang man sich auch immer auf den Urlaub freut, so schnell ist er leider auch wieder vorbei ...

Am Freitag, traten wir den Heimweg an. Auch der Himmel war traurig, denn es regnete erneut in Strömen.

Es war eine wunderschöne Woche in Neuhausen mit viel Spaß, Spiel und guter Laune und natürlich freuen wir uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt:

Ferienfreizeit & Urlaub mit dem FeD.

Anna-Lena Golze, FeD





Werkstattmarkt 2024

Mit funkelnder Beleuchtung, köstlichen Leckereien und den liebevollen handgefertigten Werkstattprodukten der ELSTER WERKE wurden die Besucher in stimmungsvoller Atmosphäre begrüßt.

Am 15. und 16. November fand wieder der traditionelle Werkstattmarkt der ELSTER WERKE gGmbH statt. Zahlreiche Besucher lockte es Freitag und Samstag in das Gewerbegebiet nach Herzberg (E.).

Der Werkstattmarkt begeistern Jung und Alt

Neben der Büchertausch-Ecke und dem lustigen Bastelspaß für Groß und Klein, sorgten die Auftritte der »Kult!!NKoffer«-Gruppe für unterhaltsame Kulturhappchen über den ganzen Tag. Besondere Highlights waren das Line-Dance-Programm und das Stabpuppentheater.

Wundervolle Geschenk- und Deko-Ideen stimmten die Besucher auf Weihnachten ein. Sie konnten aus einer vielfältigen Auswahl an Weihnachtssternen und Adventsschmuck wählen, um ihre eigenen vier Wände festlich zu gestalten.

Ein besonderes Dankeschön gilt allen Mitarbeitern und Helfern, die diesen Werkstattmarkt mit ihrem Engagement und ihrer Kreativität möglich machten.

Eure Hingabe hat maßgeblich dazu beigetragen, das ELSTER-WERK für die Region zu erhalten. Die rege Beteiligung und das positive Feedback von Besuchern und Kollegen zeigen den Erfolg dieser Veranstaltung. Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr unsere Tore zum Werkstattmarkt zu öffnen und Menschen aus der Region zu uns einzuladen.



Da der Werkstattmarkt traditionell immer am letzten Wochenende vor dem Totensonntag stattfindet, hatten die Besucher auch die Möglichkeit, sich mit selbstgefertigten vom GrünHaus Grabschmuck einzudecken.





Benefiz-Kunstauktion

im TagungsHaus im ElsterPark



Kreativität und Inklusion im Mittelpunkt – 13.150 Euro für die regionale Kulturförderung

Der Abend bot den Gästen die Möglichkeit, auf einzigartige Kunstwerke zu bieten und mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen.

Unter der Leitung von Auktionator Sebastian Pöschl (Leiter der »Kleinen Galerie Hans Nadler« in Elsterwerda) wurden 24 Kunstwerke versteigert, die in den Kunstkursen von Kult!INKoffer unter der kunstpädagogischen Leitung von Isabell Wiehmert entstanden sind. Kult!INKoffer ist ein begleitendes Angebot vom ELSTERWERK und bietet Menschen mit Behinderung eine unverzichtbare Plattform, um ihre Stimmen durch Kunst und Kultur hör- und sichtbar zu machen.

Die Vielfalt an Motiven und Techniken spiegelt die hohe Ausdruckskraft und Kreativität der Künstler:innen wider, für die Kunst ein bedeutendes Mittel zur Selbstentfaltung ist.

„Das besondere ist, dass ich so angenommen werde, wie ich bin.“

(Patricia Starke, 20, Künstlerin Gruppe Bildende Kunst)

„Jeder kann so sein wie er ist, man muss sich nicht verstellen. Das ist einzigartig!

Es macht Spaß, viele Möglichkeiten zu haben, sich auszuprobieren.

Ich bin bei Kult!INKoffer, weil ich hier meine Ideen einbringen kann.“

(Marius Kuring, 20, Künstler Gruppe Bildende Kunst)

Inklusion durch Kunst

Die Veranstaltung war zugleich ein starker Impuls für die regionale Kultur und ein Beispiel für gelungene Inklusion durch Kunst. Durch die Auktion konnte schließlich ein beachtlicher Betrag von **13.150,- Euro** zur Förderung und Weiterentwicklung von Kunst und Kultur im ELSTERWERK.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmenden für ihr Engagement.

Von Saxophonklängen des Kult!INKoffer-Musiker Lukas Schober begleitet rundete ein köstliches Buffet mit ausgewählten Fingerfood-Spezialitäten aus dem BlauHaus den unterhaltsamen Abend ab.

Die Möglichkeit, noch vor Ort am gleichen Abend mit der Firma Mende-framedesign für jedes ersteigerte Werk einen passenden Rahmen zu finden, wurde gut genutzt. Die spannende Benefiz-Kunstauktion der Stiftung ELSTERWERK markiert einen bedeutenden Meilenstein in der regionalen Kulturförderung und soll nicht die letzte Veranstaltung dieser Art gewesen sein.

Jedes ersteigerte Kunstwerk ist ein Unikat.

Die anwesenden Künstler:innen standen den Gästen für Fragen zur Entstehung ihrer Werke zur Verfügung.



Projektgruppe der



Lebenshilfe
Elsterkreis e.V.

Wer sind wir?

Wir sind der Lebenshilfe Elsterkreis e.V. und möchten mit diesem Projekt Freizeitangebote für alle Menschen schaffen. **Das heißt:** Menschen mit und ohne Behinderung sollen gemeinsam Spaß haben!

Was machen wir?

In unserer Projektgruppe planen wir verschiedene Aktivitäten

Zum Beispiel:

• Sport • Kunst • Musik • Bildung

Wann und wo?

Die Gruppe trifft sich regelmäßig bis Oktober 2027.

Wer kann mitmachen?

Jeder ist willkommen! Jung oder alt, groß oder klein, mit oder ohne Behinderung.

Was musst du tun?

Komm zu unseren Treffen und bringe deine Ideen mit! Gemeinsam gestalten wir Freizeitangebote für alle.

Sei dabei und gestalte aktiv mit!

Teilhabe am sozialen Leben

Projektgruppe »Inklusive Freizeit«

Die Projektgruppe der Lebenshilfe plant über drei Jahre hinweg regelmäßig Veranstaltungen. Offen für neue Mitglieder, organisiert die Gruppe jährlich bis zu 4 musikalische Themenabende wie Disco- oder Tanzkurse und bis zu 12 Kulturveranstaltungen, darunter Kunstkurse und Kinoabende.

Ziel ist es ...

... die Teilhabe am sozialen Leben aktiv mitzugestalten und ein barrierefreies, inklusives Freizeitangebot in der Region zu entwickeln.

Es werden regionale Organisationen mit einbezogen und alle, vor allem auch jüngere Menschen, angesprochen. Um ihre Selbstbestimmung und individuellen Fähigkeiten zu fördern, entwickeln die Teilnehmer in der Projektgruppe gemeinsam Ideen und wirken aktiv mit bei der Planung und Organisation regelmäßiger Aktivitäten.

Die Aktion Mensch fördert das Projekt

»Inklusive Freizeit« der Lebenshilfe Elsterkreis e.V., welches Freizeitzzeiten, Räume und Begegnungen für Menschen mit Behinderungen schaffen möchte.

Gefördert durch die

**AKTION
MENSCH**

Interesse? Du möchtest dabei sein?

Melde dich bei uns! Wir freuen uns auf dich!

Kontakt: Jana Herrmann

☎ 03535 24 721 11 • ✉ jana.herrmann@lebenshilfe-elsterkreis.de

Bildquelle: Lebenshilfe/David Maurer

Fit & gesünder durch die **Weihnachtszeit**

Schlemmen darf sein - aber das geht auch gesünder ...

Hier ein paar Tipps:

1. Punsch statt Glühwein

Glühwein ist eine Kalorienfalle – besser zu alkoholfreiem heißem Tee oder Früchtepunsch greifen. Heißer Sanddorn- und Holundersaft sind zudem reich an Vitaminen und beugen Erkältungen vor. Punsch kann auch mit Apfel-, Orangen-, Ingwerscheiben oder Gewürzen wie Zimt, Nelken und Sternanis verfeinert werden – für den besonderen Pfiff.

2. Kakao statt Trinkschokolade

Während Erwachsene in der kalten Jahreszeit gerne mal einen Glühwein trinken, steht bei Kindern der Kakao hoch im Kurs. Wer auf Backkakao statt Trinkkakao oder Trinkschokolade setzt, vermeidet unnötigen Zucker. Mithilfe eines Schneebesens oder Milchaufschäumers schmeckt der Backkakao mit warmer Milch – entweder pur oder nach Wunsch mit Honig gesüßt.

3. Alternativen fürs Weihnachtessen

Schwer im Magen liegen oft weihnachtstypische Gerichte wie Gans oder Würstchen mit Kartoffelsalat. Wie wäre es stattdessen mit gegartem Fisch wie Forelle oder Zander als gesunde Alternative? Dazu Reis, Salat und gegartes Gemüse und zum Nachtisch einen leckeren Obstsalat oder selbst gemachten Früchtequark.



4. Tricks beim Plätzchen backen

Vollkorn statt Weizenmehl verwenden – es enthält Vitamine und für die Verdauung wichtige Ballaststoffe. Mit Haferflocken kann man auch ganz auf Mehl verzichten. Haferflocken liefern Energie und sättigen gut. Auch weniger Zucker in den Teig geben oder nur die Hälfte eines Plätzchens mit Glasur überziehen – schmeckt genauso gut.

5. Gesundes Naschen

Auch Weihnachten empfiehlt sich der Griff zum Obststeller. Äpfel, Kiwis, Mandarinen und Orangen sind schnell geschält. Trockenfrüchte wie Aprikosen, Pflaumen, Datteln und Feigen eignen sich ebenfalls für einen gesunden Snack zwischendurch. Nüsse haben zwar viel Fett, sind aber auch reich an Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen. Wer also regelmäßig kleine Mengen isst, tut seinem Herzen und den Nerven etwas Gutes. Deutlich kalorienarmer als Spritzgebäck sind Pfeffernüsse, Anisplätzchen und Magenbrot. Schokoladenfans können auch mit Schokis mit mindestens 70 Prozent Kakaoanteil etwas gesünder naschen.

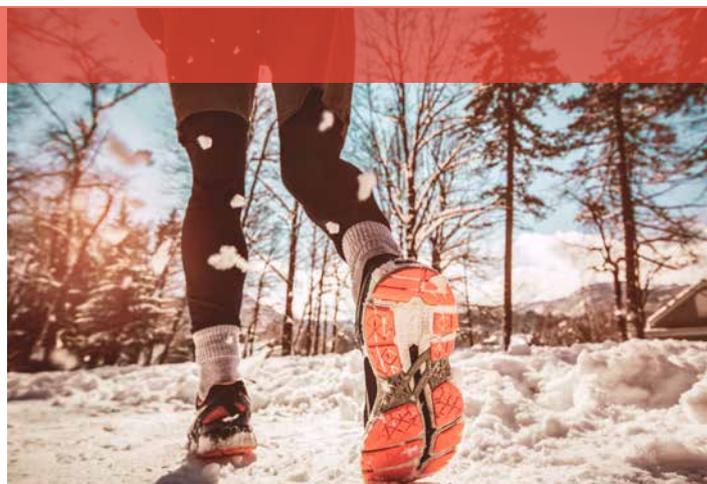
In Bewegung bleiben

Schon klar, ein Spaziergang im Sommer durch blühende Landschaften macht mehr Spaß als ein Spaziergang bei kaltem Matschewetter.

Bewegung ist aber wichtig für unseren Stoffwechsel und Kreislauf. Haben wir uns aber erst einmal aufgerafft und sind losgelaufen, bemerken wir schnell selbst, wie gut uns eine kleine Bewegungs- oder Trainingseinheit tut.

Außerdem gibt es kleine Übungen, die ohne viel Zeitaufwand in unseren Alltag passen:

- Treppe statt den Aufzug nutzen
- Haltestelle früher aussteigen und den Rest laufen



- beim Schlangestehen (oder am Schreibtisch) die Füße hüftbreit aufstellen und mehrmals langsam von der Ferse aus hoch- und wieder herunterrollen.

Rätsel - Labyrinth



FINDE DEN WEG ZUM GESCHENK.

Welcher Weg führt den Weihnachtsmann zum Geschenk? Male den richtigen Weg farbig aus.

So wird es gemacht:

Male den richtigen Weg, der den

Weihnachtsmann zum Geschenk führt in deiner Lieblingsfarbe aus und schreibe die Lösung (A, B oder C) auf einer Postkarte per Post an:

ELSTER WERKE gGMBH, PR &Marketing,
Uferstraße 5, 04916 Herzberg (E.)

Gewinner werden per Auslosung ermittelt. Es nehmen nur Einsendungen von Werkstattbeschäftigten als Einzelperson an der Verlosung teil. Das gibt es zu gewinnen: Gutscheine im Wert von 10 €, 15 € oder 20 €. **Viel Glück.**

Lösung: _____

Name: _____

Betriebsstätte: _____

Elster Wies'n

Auflösung

des "Elster Wies'n - Kreuzworträtsel" aus der letzten Ausgabe

Gewinner Kreuzworträtsel:

1. Preis: André Weber, NL Elsterwerda/Kraupa
2. Preis: Ronny Peters, NL Herzberg (E.)
3. Preis: Mandy Tschentscher, NL Herzberg (E.)

Gewinne Wertgutscheine:

1. Preis = 20 EUR | 2. Preis = 15 EUR | 3. Preis = 10 EUR



Nicole Rietze aus der PR-Abteilung freute sich über so viele Zusendungen.

Lösungswort:

O K T O B E R F E S T

Jetzt
rechtzeitig
bestellen!



Für eine gemütliche Weihnachtszeit
und kuschelige Feiertage.

Bestes Brennholz für Ihren Kamin!

Sichern Sie sich unser hochwertiges,
ofenfertiges Brennholz und genießen
Sie wohlige Wärme und knisternde
Abende am Kamin.

Das ELSTERWERK bietet fertig gehacktes und getrocknetes
Kaminholz an. Auf Anfrage auch mit Anlieferung.
Weitere Infos auf unserer Website:



Infos und Bestellung unter

 **03372 44370 611**

**Social
Media
Tipp**



Bleibt immer auf dem Laufenden!

Folgt uns auf Instagram und verpasst keine Neuigkeiten
mehr. Schaut jetzt vorbei und bleibt aktuell!
www.instagram.com/elsterwerk/



Feedback & Tipps

Wir freuen uns über eure Beiträge, Fotos oder Ideen für
unsere Umschau 360°. Aber auch Beanstandungen und
Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Das nächste Mitarbeiter-Magazin erscheint am **04.04.2025**

*Bis dahin wünschen wir euch ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Eure PR-Abteilung.

REDAKTIONS-INFO

Einsendeschluss:
14.03.2025

